

Britta Hebisch

Mein Umzug

wird kein Problem!



einpacken • auspacken • einrichten • wohlfühlen

Richtig. Schön. Wohnen.

BLOTTNER
VERLAG

Mein Umzug

wird kein Problem!

von

nach

am

Britta Hebisch

Mein Umzug

wird kein Problem!

einpacken • auspacken • einrichten • wohlfühlen

Richtig.Schön.Wohnen.

BLOTTNER
VERLAG

Inhalt

<i>Hurra - ein Umzug!</i>	Seite 8
<i>Die alten vier Wände!</i>	Seite 10
Renovierungsmaßnahmen in der „alten“ Wohnung.....	Seite 10
Checkliste.....	Seite 12
<i>Die neuen vier Wände!</i>	Seite 14
Was muss renoviert werden?	Seite 14
Checkliste.....	Seite 17
Was darf renoviert werden?	Seite 18
Checkliste.....	Seite 20
<i>Heim- oder Handwerker?</i>	Seite 24
Grundsätzliches.....	Seite 24
Den richtigen Handwerker finden.....	Seite 24
Das schafft Frau auch.....	Seite 25
Gutes Werkzeug ist wichtig.....	Seite 25
<i>Wände und Böden</i>	Seite 26
Tapete oder Malervlies? Bunt oder einfarbig?	Seite 26
Teppich oder Parkett? Laminat oder Fliesen?	Seite 28
<i>Eine Wand streichen</i>	Seite 30
So funktioniert es mit der Farbe an der Wand.....	Seite 30
Schritt für Schritt zum Erfolg.....	Seite 30
Einkauf.....	Seite 32
Einkaufsliste.....	Seite 32
So geht es weiter.....	Seite 33

Hässlich - Erste Hilfe..... Seite 36

Die Wohnung ist toll, aber das Bad..... Seite 36

Ein Zimmer – 5 Wirkungen..... Seite 37

Das Bad bleibt wie es ist! Seite 41

Defekt oder hässlich? Seite 42

Checkliste..... Seite 43

Mein Moodboard..... Seite 44

Zeitplanung..... Seite 46

Wie viel Zeit und Geld muss eingeplant werden? Seite 46

Kalender Zeitplanung..... Seite 48

Grundrisse verstehen..... Seite 50

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser! Seite 50

Möbel stellen..... Seite 52

Wohin mit dem großen Schrank..... Seite 52

Planungsmaße zur Einrichtung..... Seite 53

Küche, Möbel & Co. Seite 54

Jede Party endet in der Küche..... Seite 54

Es geht auch mal ohne! Seite 55

Möbel und die Lieferzeiten..... Seite 56

Checkliste..... Seite 57

Bezugsfertig..... Seite 58

Wann ist eine Wohnung bezugsfertig? Seite 58

Wann ist Deine alte Wohnung übergabefertig? Seite 59

Übergabe..... Seite 60

Übergabeprotokolle..... Seite 60

Wie läuft die Übergabe ab?..... Seite 61

Übergabe-Protokoll..... Seite 64

Jetzt wird ausgemistet!..... Seite 68

Konzentration auf das Wesentliche..... Seite 68

Systematisch vorgehen..... Seite 68

Sich reduzieren..... Seite 69

Brauche ich das noch?..... Seite 70

Verkaufen, verschenken oder wegwerfen..... Seite 70

Kleiderschrank ausmisten leicht gemacht..... Seite 72

Checkliste..... Seite 74

Umzugskartons..... Seite 76

Umzugskarton ist nicht gleich Umzugskarton..... Seite 76

Die Menge – oft unterschätzt..... Seite 77

Neu oder gebraucht..... Seite 77

Was wird wie eingepackt?..... Seite 78

Umzugskartons muss man auch tragen können..... Seite 79

Umzugskartons richtig beschriften..... Seite 79

Kopiervorlage..... Seite 81

Möbel ab- und aufbauen..... Seite 82

Ab- und Aufbau mit System..... Seite 82

Möbel-Einzelteile verladen mit System..... Seite 83

Den Umzugstag planen..... Seite 84

Helfer (aus dem Freundeskreis) finden..... Seite 84

Helferliste..... Seite 85

LKW oder Transporter mieten..... Seite 86

Helfer haben Hunger und Durst..... Seite 87

Lieber doch mit den Profis umziehen?..... Seite 88

Gibt es eine Umzugsversicherung?..... Seite 89

Halteverbotszonen beantragen und einrichten..... Seite 91

Ummeldung & Co. Seite 92

Wohnsitzummeldung beim Einwohnermeldeamt..... Seite 92

Telefonanschluß, Internet usw. Seite 92

Wasser, Strom und Gas..... Seite 93

Adressänderung bekannt geben..... Seite 93

Checkliste..... Seite 94

Notizen..... Seite 96

Nützliche Adressen..... Seite 98

Lesenswert..... Seite 100

Stichwortverzeichnis..... Seite 104

Hurra - ein Umzug!

Für die meisten Menschen ist ein Umzug oder das Ereignis, in einer neuen Umgebung zu wohnen, erstmal etwas Positives. Endlich eine größere Wohnung oder die eigene Immobilie. Zugegeben, nicht jeder Umzug geschieht freiwillig. Der Vermieter hat Eigenbedarf angekündigt oder eine Trennung ist der Auslöser. Ganz gleich, ob gewollt oder gezwungen, ein Umzug hält viele Überraschungen bereit und nicht nur Arbeit. Also, nicht an die bevorstehende Arbeit denken, sondern auf das neue Zuhause freuen. Der Rest kommt dann von ganz alleine. Außerdem hilft dieses Buch bei der Organisation.

Eine leere Wohnung oder Haus ist viel leichter zu renovieren, als eine bewohnte Immobilie. Endlich kann man es sich so schön machen, wie man es sich vielleicht schon länger vorgestellt hat. Neue Farben an die Wand, neue Böden und eine Neuordnung der Möbel – wenn das Budget ausreicht, besteht eventuell die Möglichkeit, auch ein paar ungeliebte Möbelstücke durch neue zu ersetzen.

Endlich mal so richtig ausmisten, man muss sowieso alles in die Hand nehmen. Sich also von Überflüssigem trennen bzw. befreien. Eine total befreiende Wirkung. Unbedingt ausprobieren – übrigens, auch wenn man nicht auszieht. Lasst Euch von Freunden helfen, das kann richtig viel Spaß machen.

Diese Chance sollte man unbedingt nutzen!

Beim Ausmisten nicht kleinlich sein. Alles, was man die letzten Jahre nicht gebraucht hat oder Dinge, von denen man gar nicht mehr weiß, dass man sie hat, können weg. Im schlimmsten Fall stehen sogar noch unausgepackte Kisten vom letzten Umzug im Keller. Die müssen nun wirklich nicht nochmal mit.

Doch nicht alles, was Du nicht mehr brauchst bzw. aussortiert hast, sollte gleich weggeworfen werden. Auch hierfür gibt es vielleicht noch Abnehmer. Im Kapitel „Jetzt wird ausgemistet“ gibt es Tipps und Ideen für Zweitverwertungen.

Handwerkliche Fähigkeiten entdecken!

Steckt ein Handwerker in Dir? Wenn nicht, kein Problem. Von Strom- und Gasleitungen solltest Du allerdings die Finger lassen. Aber viele andere Renovierungsarbeiten kann man auch mal selbst versuchen. Trau Dich!

Mal eine Wand streichen oder kleinere Reparaturen kann jeder mit ein bisschen Geduld und einer guten Anleitung bewältigen. Und aus eigener Erfahrung weiß ich, das fühlt sich hinterher richtig gut an. Einfach mal machen und ausprobieren. Übrigens: Nicht gleich für alles neues Werkzeug kaufen! Du solltest dich bei Freunden oder (neuen) Nachbarn umhören, da gibt es bestimmt das eine oder andere Teil, was man Dir gerne ausleiht. Achte aber auf gutes Werkzeug!

Nicht alles muss gleich perfekt sein!

Ganz gleich, ob Du Deinen Umzug selbst organisierst und Dir Freunde helfen oder ob Du ein Umzugsunternehmen beauftragst: Nicht alles muss gleich perfekt sein und schon am richtigen Ort stehen. Nimm Dir Zeit. Überlege genau, was wohin gehört, probiere verschiedene Möglichkeiten erstmal aus. Wenn die Möbel im Raum stehen, wirkt vieles gleich ganz anders.

Auch dürfen Umzugskartons ein paar Tage oder sogar Wochen unausgepackt rumstehen. Wichtig ist, dass man am Anfang erstmal alles das zur Hand hat, was man dringend und häufig braucht. Alles andere kommt nach und nach. Nur keinen Streß!

Deshalb sind das richtige Packen und eine aussagekräftige Beschriftung von Umzugskartons sehr wichtig. Dazu gebe ich im Kapitel „Umzugskartons“ ein paar Tipps.

Pimp up hässliche Räume!

Verzweifel nicht an vermeidlich hässlichen Räumen. Insbesondere in Mietwohnungen gibt es Räume, meistens die Bäder, die nicht verändert werden können. Du hast Dir die neuen vier Wände ausgesucht, weil Dir irgendetwas gut daran gefällt. Auch für die nicht so schönen Räume gibt es ein paar Tipps und Tricks die Dir weiterhelfen werden, auch diese Räume schön und wohnlich zu gestalten. Schließlich sollst Du Dich doch rundum wohlfühlen.

Freue Dich auf Deinen Umzug und Dein neues Zuhause.
Viel Spaß wünscht

Sitta

Die alten vier Wände!

Renovierungsmaßnahmen in der „alten“ Wohnung

Wie ab Seite 14 beschrieben, ist es wichtig, dass Du Deinen Mietvertrag kennst. Da steht alles drin, was Du beim Einzug mit dem Vermieter in Sachen Auszug und Renovierungsmaßnahmen vereinbart hast. Hast Du „Renovierung bei Einzug“ vereinbart, dann musst Du eigentlich nur „besenrein“ übergeben. Allerdings, meistens wurde vereinbart, dass sehr farbige Wände weiß bzw. neutral hinterlassen werden müssen. Hast Du „Renovierung“ bei Auszug vereinbart, muss auf jeden Fall gestrichen werden. Je nach Art des Bodens, gehört dieser eventuell auch zu den Renovierungsarbeiten, zum Beispiel Säuberung des Teppichs.

Ist die Küche eine vom Vermieter gestellte Einbauküche oder hast Du die Küche eingebaut und nimmst sie mit in die neue Wohnung? Du hast die Küche dem Nachmieter verkauft? Dann bleibt die Küche drin und Du musst Dich darum nicht weiter kümmern.

Hast Du die bisherige Wohnung verkauft, dann ist meistens vereinbart, dass alles „besenrein“, also sauber aber nicht renoviert, übergeben wird. Das ist immer die angenehmste Variante. Gleiches gilt für die Möglichkeit, aus einer Mietwohnung ohne Renovierung auszuziehen, weil man bei Einzug bereits renoviert hat. Bei Einzug macht die Renovierung auch noch Spaß und man gibt sich viel Mühe.

Wenn Du also bei Deinem Auszug nicht renovieren musst, dann kannst Du ab hier ein bisschen entspannter weiterlesen. Trotzdem findest Du sicherlich noch ein paar nützliche Hinweise.

Wenn Du aber renovieren musst, dann solltest Du auf jeden Fall eine Renovierungsliste und einen Zeitplan erstellen (siehe nächste Seiten).

Hoffentlich hast Du die Verträge so abgeschlossen, dass Du Zeit hast in der neuen Wohnung zu renovieren, danach aus der alten Wohnung auszuziehen und dann noch einen zeitlichen Puffer für die Renovierung in der alten Wohnung vorhanden ist? Empfehlenswert ist, sich ca. einen Monat für Renovierung und Umzug der neuen Wohnung einzuplanen und dann nochmal einen Monat für die Renovierung in der alten Wohnung. Kommt natürlich auch darauf an, was alles gemacht werden sollte, ob man Handwerker beauftragen muss und ob man vielleicht Urlaub für den Umzug nehmen kann oder alles auf die Wochenenden schieben muss.